

**Niederschrift der 6. Sitzung des Kreisausschusses (6. Wahlperiode) am
24.11.2020 – öffentlicher Teil**

Datum: 24.11.2020

Zeit: 17:00 Uhr –17:41 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Plenarsaal

Anwesende Ausschussmitglieder:

Landrätin

Frau Karina Dörk Landrätin

CDU-Fraktion

Herr Wolfgang Banditt CDU

Herr Thomas Neumann CDU

SPD-Fraktion

Herr Frank Bretsch SPD

Herr Dr. Wolfgang Seyfried SPD Vorsitzender

AfD-Fraktion

Herr Hannes Gnauck AfD

Herr Monty Gutzmann AfD

Fraktion DIE LINKE

Herr Axel Krumrey DIE LINKE

Frau Anne-Frieda Reinke DIE LINKE

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Birgit Bader Bündnis 90/Die Grünen

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Achim Rensch BLR

Fraktion BVB/Freie Wähler

Frau Christine Wernicke BVB/Freie Wähler

Verwaltung

Herr Henryk Wichmann	2. Beigeordneter
Herr Karsten Stornowski	3. Beigeordneter
Herr Jörg Brämer	Büroleiter Landrätin
Herr Michael Barz	Personalamt
Frau Anke Dürre	Amtsleiterin Amt für Finanzen
Herr Ralf Meier	Amtsleiter Rech- nungsprüfungsamt

Schriftführer

Herr Björn Franke Büro des Kreistages

Abwesende Ausschussmitglieder:**FDP-Fraktion**

Herr Gerd Regler FDP entschuldigt

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Seyfried begrüßt die Mitglieder des Kreisausschusses, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Gäste.

Er stellt fest, dass 12 Mitglieder des Ausschusses anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr Dr. Seyfried teilt mit, dass die Tagesordnung allen Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung

Herr Dr. Seyfried stellt fest, dass keine Anträge zur Tagesordnung vorliegen.

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der 5. Sitzung des Kreisausschusses am 15.09.2020 - öffentlicher Teil
4. Informationen
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen
7. Anträge
8. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im III. Quartal

- 2020
BR/216/2020
9. Entwurf der Haushaltssatzung 2021
BV/210/2020
Änderung des Haushaltes 2021 mit der Dynamisierung des Zuschusses an die Uckermärkischen Bühnen Schwedt von 2,5% ab 2021
ÄA/0069/2020
SPD-Fraktion
 10. Externe Evaluierung des Nahverkehrsplanes des Landkreis Uckermark für die Jahre 2021 bis 2026
BV/217/2020
 11. Anpassung einzelner Vertragsregelungen im abgeschlossenen Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen dem Landkreis Uckermark und der Uckermärkischen Dienstleistungsgesellschaft mbH (UDG) zur Unterhaltung und Instandsetzung der Kreisstraßen lt. DS-Nr.: 35/2008.
BV/215/2020
 12. Vergabe der Fördermittel unter 2.500,00 Euro im Bereich Kultur
BR/208/2020
 13. Vergabe der Fördermittel über 2.500,00 Euro im Bereich Kultur 2020
BV/207/2020
 14. Richtlinie zur Gewährung von Leistungen zum Unterhalt und zur Krankenhilfe gemäß §§ 39 und 40 SGB VIII der Kinder oder Jugendlichen, die außerhalb des Elternhauses untergebracht sind
BV/190/2020
 15. Richtlinie zur außerschulischen Lernförderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten im Lesen, Rechtschreiben oder Rechnen
BV/209/2020
 16. Änderung und Ergänzung der Rahmenvereinbarung für Leistung, Qualitätsentwicklung und Entgelte in der Jugendhilfe (RV LQEV)
BV/191/2020
 17. Nachbenennung von Mitgliedern für den Beirat für Migration und Integration (Integrationsbeirat)
BV/221/2020
 18. Genehmigung der Eilentscheidung gemäß § 58 BbgKVerf vom 16.10.2020 zur Durchführung einer Maßnahme der Gefahrenabwehr (Bau eines festen Zau-nes zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest an der Landkreisgrenze zu Polen)
BV/226/2020
 19. 12. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rettungsdienstes des Landkreises Uckermark (12. Änderungssatzung - Gebührensatzung Rettungsdienst)
BV/200/2020
 20. Wahl des/der Ersten Beigeordneten des Landkreises Uckermark
BV/236/2020
 21. Vergabeentscheidung im Vergabeverfahren: PROSOZ Kristall
BV/233/2020

zu TOP 3: Bestätigung der Niederschrift der 5. Sitzung des Kreisausschusses am 15.09.2020 - öffentlicher Teil

Herr Dr. Seyfried stellt fest, dass innerhalb der vorgesehenen Frist keine Einwände gegen die Niederschrift der 5. Sitzung des Kreisausschusses am 15.09.2020 – öffentlicher Teil – eingegangen sind und die Niederschrift damit als bestätigt gilt.

zu TOP 4: Informationen

Herr Dr. Seyfried teilt mit, dass keine Informationen vorliegen.

zu TOP 5: Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Seyfried stellt fest, dass keine Einwohnerfragen vorliegen.

zu TOP 6: Anfragen

Herr Dr. Seyfried stellt fest, dass keine Anfragen vorliegen.

zu TOP 7: Anträge

Herr Dr. Seyfried teilt mit, dass keine Anträge vorliegen.

zu TOP 8: Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im III. Quartal 2020

Vorlage: BR/216/2020

Die aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im III. Quartal 2020 werden zur Kenntnis genommen.

zu TOP 9: Entwurf der Haushaltssatzung 2021

Vorlage: BV/210/2020

Frau Wernicke möchte wissen, wie für die Haushaltsplanung 2021 der Abwägungsprozess zwischen dem Finanzbedarf des Landkreises und den Finanzbedarfen der kreisangehörigen Kommunen vollzogen wurde und wie die Kreisumlage festgesetzt wurde.

Frau Dürre erläutert, dass das Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes klarstellt, dass das in § 129 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) dargestellte Beteiligungsverfahren zur adäquaten Ermittlung des Finanzbedarfes des kreisangehörigen Raumes nicht ausreicht. Das Urteil gibt jedoch keine Antwort auf die Frage, wie dieses Verfahren stattdessen durchzuführen ist. Eine Einzelabwägung soll jedoch nicht durchgeführt werden. Ausreichend sei eine Querschnittsbetrachtung, ob der überwiegende Teil der kreisangehörigen Kommunen in der Lage ist, den Kreisumlagehebesatz zu tragen oder nicht. Nach diesen Maßgaben war der Landkreis Uckermark gezwungen, ein eigenes Verfahren zu entwickeln. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass der überwiegende Teil des kreisangehörigen Raumes in der Lage ist, den gegenwärtigen Kreisumlagehebesatz zu tragen.

Die letztendliche Abwägung nimmt der Kreistag auf Grundlage der in der Begründung der Vorlage und in den Anlagen enthaltenen Daten durch Beschluss über die Beschlussvorlage vor.

Frau Wernicke fragt, wie bei dem Abwägungsverfahren im Rahmen der Haushaltsaufstellung abgeschätzt worden ist, ob und inwieweit die kreisangehörigen Kommunen noch in der Lage sind, die ihnen gesetzlich zugewiesenen sowie einen Teil ihrer freiwilligen Aufgaben zu erfüllen.

Frau Dürre teilt mit, dass der Landkreis nur in der Lage ist bestimmte Kennzahlen dem Abwägungsprozess zugrunde zu legen. Eine Einzelbetrachtung für jede der 34 kreisangehörigen Kommunen über deren Einnahme- und Ausgabeverhalten spricht gegen die im Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes erwähnte Querschnittsbetrachtung.

Änderung des Haushaltes 2021 mit der Dynamisierung des Zuschusses an die Uckermärkischen Bühnen Schwedt von 2,5% ab 2021

Antrag: ÄA/0069/2020
SPD-Fraktion

Der Kreisausschuss stimmt dem Änderungsantrag zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt, in den Haushaltsentwurf 2021 die Dynamisierung des Zuschusses an die Uckermärkischen Bühnen Schwedt von 2,5% bereits ab 2021 aufzunehmen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage unter Berücksichtigung des Änderungsantrages ÄA/0069/2020 zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021.“

Abstimmungsergebnis: Ja: mehrheitlich

zu TOP 10: Externe Evaluierung des Nahverkehrsplanes des Landkreis Uckermark für die Jahre 2021 bis 2026

Vorlage: BV/217/2020

Frau Bader informiert, dass der Nahverkehrsbeirat sich sehr gern an der Evaluierung des Nahverkehrsplanes und den daraus folgenden Maßnahmen beteiligen möchte.

Auf Nachfrage von Frau Wernicke und Herrn Krumrey teilt die Landrätin mit, dass die Evaluierung nicht auf einzelne Aspekte, wie z. B. die Reduzierung von Kosten, gerichtet ist, sondern ergebnis- und zieloffen erfolgen soll.

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die Evaluierung des Nahverkehrsplanes des Landkreis Uckermark für die Jahre 2021 bis 2026 extern zu vergeben und beauftragt die Landrätin mit der Umsetzung der Vergabe.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 11: Anpassung einzelner Vertragsregelungen im abgeschlossenen Geschäftsbesorgungsvertrag zwischen dem Landkreis Uckermark und der Uckermärkischen Dienstleistungsgesellschaft mbH (UDG) zur Unterhaltung und Instandsetzung der Kreisstraßen lt. DS-Nr.: 35/2008.

Vorlage: BV/215/2020

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„1. Der Kreistag beauftragt die Landrätin, einzelne Vertragsregelungen im abgeschlossenen Geschäftsbesorgungsvertrag mit der UDG ab dem 01.01.2021 zu modifizieren und dafür zusätzlich 150.000,00 € ab 2021 bereitzustellen.

2. Die zukünftige Pauschalvergütung nach anforderungsgerechter Leistungserbringung bleibt als Handlungsgrundlage bestehen.

3. Die Schwerpunkte der Leistungserbringung sind jährlich dem Bedarf anzupassen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 12: Vergabe der Fördermittel unter 2.500,00 Euro im Bereich Kultur

Vorlage: BR/208/2020

Der Kreisausschuss nimmt die Vergabe von Fördermitteln 2021 entsprechend der Richtlinie für die Vergabe von Zuwendungen zur Förderung von Kunst und Kultur im Landkreis Uckermark unter 2.500,00 Euro zur Kenntnis.

zu TOP 13: Vergabe der Fördermittel über 2.500,00 Euro im Bereich Kultur 2020

Vorlage: BV/207/2020

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die Vergabe von Fördermitteln 2021 entsprechend der Richtlinie für die Vergabe von Zuwendungen zur Förderung von Kunst und Kultur im Landkreis Uckermark über 2.500,00 Euro.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 14: Richtlinie zur Gewährung von Leistungen zum Unterhalt und zur Krankenhilfe gemäß §§ 39 und 40 SGB VIII der Kinder oder Jugendlichen, die außerhalb des Elternhauses untergebracht sind

Vorlage: BV/190/2020

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die Neufassung der Richtlinie zur Gewährung von Leistungen zum Unterhalt und zur Krankenhilfe gemäß §§ 39 und 40 SGB VIII der Kinder oder Jugendlichen, die außerhalb des Elternhauses untergebracht sind, mit Wirkung vom 01.01.2021.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 15: Richtlinie zur außerschulischen Lernförderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten im Lesen, Rechtschreiben oder Rechnen

Vorlage: BV/209/2020

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die geänderte „Richtlinie zur außerschulischen Lernförderung von Schülerinnen und Schülern mit Schwierigkeiten im Lesen, Rechtschreiben oder Rechnen“ und setzt gleichzeitig die Fassung der Richtlinie vom 04.12.2019 außer Kraft.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 16: Änderung und Ergänzung der Rahmenvereinbarung für Leistung, Qualitätsentwicklung und Entgelte in der Jugendhilfe (RV LQEV)

Vorlage: BV/191/2020

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die Änderungen bzw. Ergänzungen der Rahmenvereinbarung für Leistung, Qualitätsentwicklung und Entgelte in der Jugendhilfe (RV LQEV) mit Wirkung zum 01.01.2021.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 17: Nachbenennung von Mitgliedern für den Beirat für Migration und Integration (Integrationsbeirat)

Vorlage: BV/221/2020

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag benennt auf der Grundlage des § 131 Absatz 1 i.V.m. § 19 Absatz 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) und § 17 Absatz 4 Hauptsatzung des Landkreises Uckermark folgende Vertreter als Mitglieder des Bei-

rates für Migration und Integration (Integrationsbeirat) für die Dauer der 6. Wahlperiode des Kreistages Uckermark nach:
für die Fraktion DIE LINKE nach Ausscheiden von Herrn Heiko Poppe aus dem Kreistag Frau Heike Heise-Heiland;

für die CDU-Fraktion nach Ausscheiden von Frau Magdalena Michalczyk aus dem Kreistag Herrn Walter Kotzian.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 18: Genehmigung der Eilentscheidung gemäß § 58 BbgKVerf vom 16.10.2020 zur Durchführung einer Maßnahme der Gefahrenabwehr (Bau eines festen Zaunes zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest an der Landkreisgrenze zu Polen)

Vorlage: BV/226/2020

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag Uckermark genehmigt die Eilentscheidung vom 16.10.2020 für die Beschaffung eines festen Zaunes – entsprechend der Vorgaben des MSGIV – für die Absicherung der Landkreisgrenze zu Polen bezüglich der Abwehr von Wildschweinen aufgrund der Afrikanischen Schweinepest.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 19: 12. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rettungsdienstes des Landkreises Uckermark (12. Änderungssatzung - Gebührensatzung Rettungsdienst)

Vorlage: BV/200/2020

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die 12. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rettungsdienstes des Landkreises Uckermark (12. Änderungssatzung – Gebührensatzung Rettungsdienst) entsprechend der beigefügten Anlage.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 20: Wahl des/der Ersten Beigeordneten des Landkreises Uckermark

Vorlage: BV/236/2020

Herr Bretsch nimmt im Zuschauerbereich des Plenarsaales Platz.

Der Kreisausschuss stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag wählt auf der Grundlage des § 131 Abs. 1 in Verbindung mit § 60 Abs. 1 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom

19. Juni 2019 (GVBl.I/19, [Nr. 38]) Herrn Frank Bretsch zum Ersten Beigeordneten des Landkreises Uckermark.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Nach der Abstimmung begibt sich Herr Bretsch wieder an seinen Platz.

zu TOP 21:

Vergabeentscheidung im Vergabeverfahren: PROSOZ Kristall

Vorlage: BV/233/2020

Frau Wernicke fragt, warum die Vorlage nicht im Kreistag behandelt wird.

Herr Stornowski teilt mit, dass der Kreisausschuss zuständigkeitshalber die endgültige Entscheidung über die Vergabe trifft.

Der Kreisausschuss beschließt:

Den Zuschlag für die vorgenannte Maßnahme erhält:

PROSOZ Herten GmbH

Ewaldstraße 261

45699 Herten

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zur Kenntnis genommen:

gez. Dr. Wolfgang Seyfried
Ausschussvorsitzender

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Björn Franke
Schriftführer